

Bestätigung der Belegenheitsgemeinde

(Name des Antragstellers bzw. Firma)

(Anschrift)

Formular bitte vollständig ausfüllen!

¹⁾ Nichtzutreffendes bitte streichen

²⁾ Zutreffendes bitte ankreuzen

Gewährung von Zuwendungen zur Modernisierung von Miet- und Genossenschaftswohnungen (Modernisierungsrichtlinie - ModRL M-V)

Ich/Wir plane(n)¹⁾ die Modernisierung von Miet-/Genossenschaftswohnungen (WE) und bitte(n) die Gemeinde zur Beantragung von Zuwendungen um Bestätigung in 2. zu unserem Vorhaben.

1. Dazu mache(n) ich/wir¹⁾ folgende Angaben

1.1 Bauherr

(Name, Vorname bzw. Firma, Anschrift)

Bauvorhaben _____ Anzahl WE _____
(Anschrift)

Der unter Ziffer 1 genannte Bauherr ist/wird¹⁾ Eigentümer bzw. Erbbauberechtigter²⁾ Ja Nein

1.2 In der Gemeinde besteht Bedarf an belegungsgeb. WE in einer Größe von _____ m²

1.3 Der Bauherr beantragt für o.g. Bauvorhaben ein Darlehen zur/zum^{1,2)}

Modernisierung von insg. _____ WE

Umbau zu insg. _____ barrierefreien uneingeschränkt mit dem Rollstuhl nutzbaren WE

1.4 Höhe des beantragten Darlehens _____ EUR

Nach Fertigstellung werden _____ WE einer Belegungs- und Mietpreisbindung unterliegen. Die WE werden Wohnungssuchenden zur Nutzung überlassen, die die Voraussetzungen nach § 1 Abs. 2 der Einkommensgrenzenverordnung erfüllen und einen entsprechenden Wohnberechtigungsschein nach § 27 WoFG nachweisen.

Bei bestehender Vermietung der ausgewiesenen belegungsgebundenen Wohnungen wird die Belegungsbindung bis zur vereinbarten Wohnungszahl erst mit Freiwerden der jeweiligen Wohnung nach Abschluss der baulichen Maßnahmen aktiviert.

1.5 Bisherige Nutzung des Gebäudes (vor Durchführung baulicher Maßnahmen)²⁾

als abgeschlossene Wohnung(en)¹⁾ zu Wohnzwecken

zu gewerblichen Zwecken (z. B. auch als Ferienwohnung)

als Wohnheim (z. B. Altenwohn-/Pflegewohnheim, Studenten-/Arbeiterwohnheim)

2. Bestätigung der Belegenheitsgemeinde

Die unterzeichnende Stadt/Gemeinde¹⁾ hat von der vorstehenden Beantragung der Zuwendung und der Bereitstellung belegungsgebundener Wohnungen Kenntnis genommen und bestätigt, dass gegen die Modernisierung des Wohnraums keine Bedenken bestehen.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift(en)

(Kontaktdaten der Belegenheitsgemeinde: Ansprechpartner)

(Telefon, E-Mail)